

Andy Krummsdorf
Ortsvorsteher des Ortsteils Deutzen
Ernst- Thälmann- Str. !8
04575 Neukieritzsch
andy-krummsdorf@freenet.de

Protokoll zur Ortschaftsratssitzung vom 23.05.2018

Ort: Arno-Bahndorf-Straße 12 (Sportlerheim) in Deutzen

Zeit: 18:02 Uhr – 18:53 Uhr

Teilnehmer: Frau Hildebrandt, Herr Krummsdorf, Herr Buder, Frau Brummer,
Herr Pochanke, Herr Wagner

entschuldigt: Frau Nicole Wuttig,

unentschuldigt: Frau Jana Wuttig

Gäste: -

Themen und Tagesordnung:

1. Die Ortschaftsverfassung wurde vom Ortsvorsteher eröffnet, sowie die Anwesenheit aller Beteiligten festgestellt. Das Protokoll zur letzten Sitzung wurde besprochen und bestätigt.
2. Bürgerfrage: -
3. Herr Krummsdorf sprach an, dass vermehrt Bürger sich darüber beschwerten, dass private Grundstücke nicht gepflegt werden und somit Geäst und Büsche in den Straßenbereich hinein wachsen. Auch würden kaputte Zäune (einzelne Latten) wie in der Straße des 15. Oktober (Gartenanlage) verspätet repariert werden.

Des Weiteren ist die Parkplatzsituation mit einer hohen Gefahr besetzt, da immer mehr im Kurvenbereich geparkt wird. Besonders trifft das auf das Baugebiet um die August-Bebel-Straße zu.

Auch gibt es Beschwerden, dass Anwohner in der Max-Reimann-Str. ihre von ihren Grundstücken abgetragene Erde auf den Fußwegen „entsorgt“ wurde.

Ein weiteres Problem gibt es mit den Glascontainern in der Barbarastr., da wahrscheinlich die Glascontainer nicht regelmäßig geräumt wurden, stapelten sich die Flaschen bis in den Straßenbereich.

4. Herr Buder merkte an, dass in Deutzen noch Plakate des Festivals „Rock am Kuhteich“ hängen.
5. Frau Hildebrandt konstatierte, dass die Hecke um die Gartenanlage an der Adria nicht verschnitten wurde.
6. Herr Wagner berichtete, dass es keine Beschwerden von Anwohnern zum Festival „Rock am Kuhteich“ gab.

Leider gab Herr Wagner wider, dass Vandalismus an verschiedener Stellen im Park, sowie im Ortsteil (Wäldchen an der Pleiße, Markt) verzeichnet wurde.

Herr Wagner stellte die Frage, was mit den persönlichen Daten der Ortschaftsräte und Gemeinderäte nach dem neuen Datenschutzgesetz (DSGVO) geschieht.

Der Ortschaftsrat möchte daher von der Gemeindeverwaltung wissen:

zu 3. und 4. wann wurde zuletzt kontrolliert, wie wird in Zukunft kontrolliert, bzw. welche Maßnahmen werden dagegen ergriffen?

zu 5. wer ist verpflichtet die Hecke zu schneiden, da dem Ortschaftsrat nicht bekannt ist auf welchem Gebiet (öffentlich oder Vereinsgelände) liegt

zu 6. was geschieht mit den persönlichen Daten, bzw. muss eine Einwilligung der Gemeinderäte gegeben werden?

Protokollführer und Ortsvorsteher
Andy Krummsdorf